



Euritim Bildung + Wissen
GmbH & Co. KG
Tel: 06441-4 47 85 0
Fax: 06441-4 47 85 19
Pressereferenten:
- Dr. Jürgen Nippa
- Monika Hofmann-Rinker, Dipl.-Ing.

Pressemitteilung

Nr. 20121023
Datum: 23.10.2012

Fachtagung am 21./22. Januar 2013 in Ulm Medizintechnik & IT im Krankenhaus – Praxisnah und Aktuell

Im Brennpunkt des Symposiums Medizintechnik Aktuell vom 21. und 22. Januar 2013, Stadthaus Ulm, steht die Notwendigkeit der engen Zusammenarbeit der Abteilungen Medizin- und Informationstechnik. Fachleute aus den Kliniken berichten über ihre Erfahrungen und zeigen Lösungswege für Verbesserung auf.

Fachvorträge

Das Fachprogramm am Dienstag widmet sich zunächst dem Thema Instandhaltung, den zur Verfügung stehenden Organisationsformen sowie den speziellen Instandhaltungsanforderungen der Mess- und Wägetechnik. Im Dialogvortrag zur IT-gestützten Einweisungssteuerung und Dokumentation wird gezeigt wie aus der berufsübergreifenden Kooperation zwischen klinischer Medizintechnik und externem Softwareentwickler eine praxisorientierte integrierte Lösung entwickelt wurde. Speziell „Software als Medizinprodukt“ macht klar, wie unterschiedlich die Ausgangspunkte von MT und IT sind. Die IT bietet Freeware Lösungen an, während sich die Medizintechnik fragt, wie die Forderungen des MPG nach CE-Zertifizierung umgesetzt werden können. Auch die Haftungsfrage steht hier zur Diskussion. Der Mittwoch steht ganz im Zeichen von Qualitäts- und Risikomanagement. So wird anhand von konkreten Beispielen gezeigt, dass es immer wieder Fehler im Umgang als auch fehlerhafte Geräte gibt und wie, durch Erkennen und Lernen, Qualität verbessert und Risiko minimiert werden kann. Die Frage der Risikobewertung patienteneigener Geräte wird ebenso gestellt, wie die nach der Umsetzung der neuen DIN EN 80001-1:2011 im Krankenhaus und den nötigen Grundkenntnissen von Betreibern über die Klassifizierung von Software, MEDDEV 2.1/6. Vernetzung hat auch für Kliniken und deren Partner eine zunehmende Bedeutung. Als Standard für die Vernetzung über Klinikgrenzen hinweg kann die Elektronische Fallakte dienen, deren Grundlagen und konkrete Einsatzmöglichkeiten am Uniklinikum Aachen werden vorgestellt. Referiert wird ebenso über das sog. „Einweiserportal“ welches momentan am Klinikum Ulm eingerichtet wird. Den Sondervortrag zu der Zusammenarbeit zwischen Hochschule und Klinik bei der Entwicklung von Medizinprodukten hält Prof. Dr. Felix Capanni, Hochschule Ulm.

Rahmenprogramm

Die Industrieausstellung bietet in den großzügigen Pausen die Möglichkeit zum Informations- und Erfahrungsaustausch aller Beteiligten, genau wie das geselligen Spanferkelessen am Montagabend, zu dem alle Teilnehmer herzlich eingeladen sind. Weitere Informationen zum Symposium und zur Teilnahme finden Sie unter www.ulmek.org.

Die Mitglieder des fbmt erhalten 5% und Studenten 80% Rabatt.
Kollegen-Rabatt für Mitarbeiter im Krankenhaus: Bei der Anmeldung von zwei Teilnehmern aus einem Krankenhaus beträgt die Teilnahmegebühr für den 2. Teilnehmer nur noch 100,- Euro. (Dieser Rabatt gilt nicht für Unternehmen).
Weitere Einzelheiten finden Sie hier: www.ulmek.org

Anlagen:

Bild : Ulmek_Logo.jpg
Bildrechte: Euritim B+W GmbH & Co.KG
Zeichen: 2652